

SALZTEIG

DU BRAUCHST

- * 1 kg Mehl
- * 1 kg feines Salz
- * Wasser
- * 1 Nudelholz
- * Plätzchenformen
- * 1 Pinsel
- * Temperafarben
- * wasserabweisenden Lack zum Sprühen

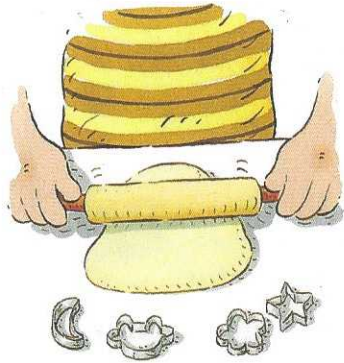
Mit wenig Geld und viel Fantasie kannst du tolle Kunstwerke aus Salzteig zaubern. Mit ein bisschen Mehl, Wasser und Salz stellst du einen leicht knetbaren Teig her. Außerdem garantiert dir der hohe Salzanteil, dass deine Werke lange haltbar bleiben.



1 Schütte das Mehl und das Salz in eine hohe Schüssel. Füge nach und nach ein wenig Wasser hinzu, bis der Teig geschmeidig ist.

2 Knete den Teig zuerst in der Schüssel und dann noch 10 Minuten auf der Arbeitsfläche, damit er schön elastisch wird.





3 Rolle den Teig mit dem Nudelholz aus und steche die „Plätzchen“ aus.



4 Wenn sie getrocknet sind, kannst du sie bemalen und mit dem Lack ansprühen.

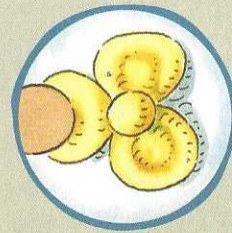


5 Lege deine Formen auf ein Stück Alufolie und schiebe sie bei 120 °C für 30 Minuten in den Ofen.

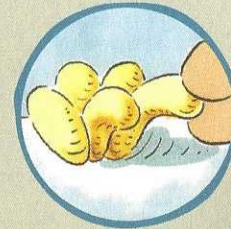
WUSSTEST DU?

... dass Feuchtigkeit der größte Feind des Salzteigs ist? Die fertigen Kunstwerke darf man nicht auf die Terrasse, in die Küche oder ins Bad stellen.

Wenn du eine Blume machen möchtest, formst du sechs Kugeln aus dem Teig, drei große ovale und



drei kleine längliche. Drücke sie mit der Hand ein wenig flach und ordne sie abwechselnd am Stängel an.



Die Blütenblätter biegest du leicht nach unten, so sehen sie echter aus.